

PRESSEMITTEILUNG

Ausstellungseröffnung

**„ERINNERUNGEN AN EINE NEUE HEIMAT - YENİ MEMLEKETTEN ANILLAR“
am 12. November 2010, Kreuzberg Museum, Berlin**

Köln, November 2010 | In Deutschland wird wieder einmal eine hitzige Debatte um die Themen Migration und Integration geführt. Deutschland und die Türkei verbindet jedoch eine viel umfassendere Migrationsgeschichte. Die Türkei, vornehmlich Istanbul, bot in den dreißiger Jahren zahlreichen Wissenschaftlern und Intellektuellen aus Deutschland Zuflucht. Nach Deutschland kamen neben den Millionen von Arbeitern, vor allem nach dem Militärputsch 1980, zahlreiche Wissenschaftler und politisch Verfolgte aus der Türkei, viele von ihnen nach Berlin.

Die zweisprachige Wanderausstellung „Erinnerungen an eine Heimat / Yeni memleketten anılar“ lädt zu einem Perspektivenwechsel ein: 14 Migrantinnen aus Deutschland und der Türkei erzählen in **Texten, Filmen und Fotografien** aus ihrem Leben. Wie erlebten die ersten Frauen aus der Türkei, zunächst ohne ihre Familien, den Alltag im Nachkriegsberlin? Wie lebte die deutsche Community am Bosphorus?

Die Ausstellung „Erinnerungen an eine neue Heimat“ dokumentiert Auszüge dieser bewegten Lebensgeschichten der vergangenen sechzig Jahre und spiegelt damit einen Ausschnitt des Lebens in diesen beiden Städten: aus der Sicht von Frauen, die das Land, in dem sie aufwuchsen, verließen.

Wir laden Sie herzlich ein zur Eröffnung der Ausstellung

am Freitag, den 12. November 2010

ab 19 Uhr

im Kreuzberg Museum, Adalbertstraße 95A, 10999 Berlin-Kreuzberg

Zur Eröffnung findet ein **Podiumsgespräch** statt mit **Prof. Barbara John** (ehem. Ausländerbeauftragte des Berliner Senats), **Cornelia Reinauer** (ehem. Bezirksbürgermeisterin), **Atiye Altül** (türkische Berlinerin), **Hannelore Behnke** (in Istanbul aufgewachsen), **Daniel Grütjen** (Co-Kurator), moderiert von **Cem Sey** (Journalist). Um **21 Uhr** werden die zwei gleichnamigen **Filme** zur Ausstellung gezeigt.

Die Ausstellung ist ein Projekt des KulturForum TürkeiDeutschland e.V. unter der Schirmherrschaft von **Prof. Dr. Maria Böhmer**, der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration, konzipiert und umgesetzt von einem Team junger WissenschaftlerInnen, JournalistInnen und KünstlerInnen aus Deutschland und der Türkei. Kuratoren: Daniel Grütjen, Dorte Huneke, Kristina Kamp-Yeni, Beate Klammt, Mona Marweld-Engin, Sarina Strumpfen.

Die Ausstellung wurde in die **Ernst Reuter Initiative für Dialog und Verständigung der Kulturen** aufgenommen. Bis **6. Februar 2011** im Kreuzberg Museum.

Kontakt:

Dorte Huneke, Köln
Telefon +49 221 120 90 680
eMail: dorte.huneke@das-kulturforum.de

Daniel Grütjen, Istanbul
Telefon + 90 212 251 3595
eMail: gruetjen@hotmail.com

KulturForum TürkeiDeutschland e.V.
Ehrevorsitz:
Günter Grass, Yaşar Kemal
in Zusammenarbeit mit:
Freundschaftsinitiative
GriechenlandTürkei
Ehrevorsitz:
Mikis Theodorakis, Zülfü Livaneli

Niederichstr. 23
D-50668 Köln
Telefon +49 221 120 90 682
Telefax +49 221 139 29 03

Geschäftsführender Vorstand:
Prof. Recep Keskin
Osman Okkan (Vorstandssprecher)
Prof. Dr. Dieter Ronte

Geschäftsführung:
Dorte Huneke

Bankverbindung:
Sparkasse KölnBonn
Konto 736 29 57 | BLZ 370 501 98
Swift-Bic: COLSDE33
IBAN: 3705 0198 0007 3629 57

www.das-kulturforum.de
dorte.huneke@das-kulturforum.de